



WATTWIL
ländlich zentral

Wattwil, 2. Oktober 2026

Mitteilungen des Gemeinderates

Massnahmenplanung Spielplätze

2025 wurde in Zusammenarbeit mit der Schulgemeinde Wattwil-Krinau ein Spielplatzkonzept ausgearbeitet, das eine verbindliche Übersicht für eine ganzheitliche Betrachtung der vorhandenen Spielangebote im gesamten Gemeindegebiet Wattwil gibt. Das Konzept umfasst eine Zustandsanalyse und das Entwicklungspotenzial des jeweiligen Spielplatzes. Das Spielplatzkonzept dient als Grundlage für das weitere Vorgehen im Zusammenhang mit der Sicherheit, mit dem Unterhalt und der Entwicklung der Spielplätze.

Die Spielplätze wurden zudem in vier verschiedene Kategorien eingeteilt: Quartier-Spielplätze, Aussengebiets-Spielplätze, Schul-Spielplätze, interne Spielplätze. Die Zuständigkeiten pro Kategorie sind nun einheitlich festgelegt. Grundsätzlich soll mehr in die Attraktivität der Quartier-Spielfanlagen investiert werden.

Für die Umsetzung der vorgesehenen Massnahmen wurde bereits ein Investitionskredit von 300'000 Franken eingestellt. Die schrittweise Umsetzung des Konzepts in Koordination mit der Schulgemeinde hat in diesem Jahr begonnen. An den Spielplätzen Thurpark, Schomatten, Schulhaus Risi, Kindergarten Brendi, Schulhaus Wis, Bahnhof Lichtensteig und Schulhaus Steig wurden entsprechende Aufwertungsmassnahmen zur Attraktivitätssteigerung vorgenommen oder werden noch in diesem Jahr realisiert.

Massnahmenplanung Löschwasserversorgung

Die Löschwasserversorgung ist gemäss Feuerschutzgesetz Sache der Politischen Gemeinde. Für die Planung im Versorgungsgebiet der Wasserversorgung Wattwil ist die Thurwerke AG zuständig. Für die Erschliessung der Löschwasserversorgung ausserhalb des Erschliessungsgebiets der Wasserversorgung hat die Abteilung Infrastruktur und Sicherheit einen Löschwasser-Massnahmenplan erarbeitet und aufgrund des ermittelten Handlungsbedarfs eine Priorisierung der zu erschliessenden Gebiete vorgenommen.

LED-Beleuchtung für das Gemeindehaus

Die Beleuchtungsanlage des Gemeindehauses wird auf energiesparende LED-Beleuchtung umgestellt. Die entsprechenden Aufträge für das neue Beleuchtungssystem wurden den Firmen Bichler + Partner AG aus Wattwil sowie Göldi Faseroptik GmbH aus Ulisbach berücksichtigt. Die Planungsarbeiten wurden der Schällibaum AG aus Wattwil in Auftrag gegeben.

Sondernutzungsplan Freudenau in der Vorprüfung

Die Genossenschaft Freudenau plant die Realisierung eines Wohnungsbauprojekts auf den Parzellen der Stiftung «zukunft.bahnhof» im Gebiet Freudenau. Der Nachhaltigkeitsgedanke steht bei diesem Projekt im Zentrum. Das Plangebiet liegt nördlich des Bahnhofs Lichtensteig und südwestlich des historischen und denkmalgeschützten Städtchens Lichtensteig. Neben der geschützten Bahnhalde (Chössli Theater), welche zurzeit saniert und umgebaut wird, sind drei Neubauten mit hochwertigen Freiräumen geplant. Aufgrund der Abweichungen von der Regelbauweise und der Ortsbildschutzhematik setzt die Realisierung des Projekts einen Sondernutzungsplan gemäss Art. 23 ff. des Planungs- und Baugesetzes (PBG) voraus. Der Sondernutzungsplan wurde nun ausgearbeitet und befindet sich in der Vorprüfung durch die kantonalen Fachstellen.

Genehmigte Strassenbauprojekte

Das kantonale Tiefbauamt genehmigte auf Antrag der Gemeinde Wattwil folgende Teilstrassenpläne: Wegumlegung Waldschwil-Platten-Hänsenberg und Verlängerung des Trottoirs entlang der Austrasse. Durch die Genehmigung können nun beide Projekte umgesetzt werden. Aufgrund der bereits von früheren Sondierungen und Bauprojekten bestehenden Kenntnislage muss letzteres Projekt abfall- und altlastenrechtlich begleitet und dokumentiert werden. Der entsprechende Auftrag wurde an die Steidle Consulting GmbH, Ebnat-Kappel, vergeben.

Versammlungstermine 2027

Der Gemeinderat hat die Termine für das Jahr 2027 festgelegt. Die Vorversammlung findet am Mittwoch, 10. März 2027, statt. Eine Woche später, am Mittwoch, 17. März 2027, wird die Bürgerversammlung abgehalten.

Wieder Feuerverbot im Wald und Waldesnähe in Wattwil

Seit 2. Oktober 12.00 Uhr gilt in allen Toggenburger Gemeinden wieder ein Feuerverbot im Wald und in Waldesnähe (200m). Die hohen Temperaturen der letzten Tage und die ausbleibenden Niederschläge machen ein erneutes Feuerverbot unumgänglich.

Sonnig-heisses Wetter mit Temperaturen um 30° Celsius im September, warme Nächte, trockene Winde und der ausbleibende Regen haben innert kürzester Zeit die Waldbrandgefahr im Toggenburg sehr stark ansteigen lassen. Bereits haben sich ein Grillfeuer und ein Feuer nach Abbrennen von trockenen Ästen in den Waldboden gefressen und ein Ablöschen durch die örtlichen Feuerwehren notwendig gemacht.

Die Spezialisten des Regionalen Führungsstabes (RFS) beurteilen die aktuelle Situation als gefährlich. Aufgrund dessen hat der RFS allen Toggenburger Gemeinden empfohlen, wieder ein Feuerverbot im Wald und im Umkreis von 200 Metern zu erlassen. Dieser Empfehlung sind alle Gemeinden gefolgt, die nicht schon vorher ein lokales Feuerverbot erlassen hatten.

Per Freitag, 2. Oktober 12.00 Uhr sind in den Wäldern und in Waldesnähe (200 m) verboten:

- Entzünden von Feuer;
- Wegwerfen brennender Streichhölzer und Rauchwaren;
- das Abbrennen von Feuerwerk;
- sowie das Steigenlassen von Himmelslaternen.

Dieser Feuerverbot gilt bis auf Widerruf. Um die Lage zu entschärfen, sind mittlerweile langanhaltender und Tage andauernder Regen notwendig.

Blieben Sie über Neuigkeiten in unserer Gemeinde informiert

Bleiben Sie stets informiert – melden Sie sich für den Newsletter der Gemeinde Wattwil an: www.wattwil.ch/news

Mit der Anmeldung entscheiden Sie darüber, über welche Themen Sie informiert werden möchten und stellen sicher, dass Sie Neuigkeiten zeitnah und aus erster Hand erfahren. Geben Sie Ihre Mail-Adresse an und legen Sie die gewünschten Informationen fest. Der Newsletter kann jederzeit wieder abbestellt werden.